

Ergebnisprotokoll

der Fortsetzung der 6. Sitzung des Haupt- und Planungsausschusses
(IX. Wahlperiode)
am 30.06.2017

Tagungsort: Raum „Haus Silberberg“ im Rathaus Römer in Frankfurt am Main

Beginn: 13:00 Uhr **Ende:** 13:35 Uhr

Teilnehmer: Herr Kasseckert, Vorsitzender des Haupt- und Planungsausschusses

| | | |
|--------------------|--------------------|-------------------------|
| Herr Arnold | Herr Horn | Frau Rinn |
| Herr Böttcher i.V. | Frau Jansen | Herr Salz |
| Herr Buschmann | Herr Kötter | Frau Streicher-Eickhoff |
| Herr Fey | Frau Krings | Frau Steinbach |
| Herr Geiß | Frau Loizides i.V. | Herr Sommer |
| Herr Gerhards | Herr Lorenz | |
| Herr Götz | Frau Möricke | |
| Herr Herbert | Herr Dr. Naas | |

Fraktionsvorsitzende: Herr Schindler

Mitglieder des Präsidiums: Herr Banzer

Fraktionsgeschäftsführerinnen/ Frau Suffert Herr Gerfelder

Fraktionsgeschäftsführer: Herr Röttger

Obere Landesplanungsbehörde: Frau Regierungspräsidentin Lindscheid
Herr Regierungsvizepräsident Dr. Böhmer
Herr Dr. Beck Frau Güss
Herr Krämer Herr Huber-Braun
Herr Ortmüller Frau Sander

Schriftführerin: Frau Scheuermann

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Dritte Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 - Durchführung der Beteiligung - **Drs. Nr. IX / 40.0**
Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und CDU - **Drs. Nr. IX / 40.1**
Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN - **Drs. Nr. IX / 40.2**
Änderungsantrag der FDP-Fraktion - **Drs. Nr. IX / 40.3**
3. Antrag der Stadt Dieburg auf Zulassung einer Abweichung von den Zielsetzungen des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 gemäß § 8 Abs. 2 HLPG zugunsten einer gewerblichen Baufläche, Gebiet „Dieburg Süd“
Drs. Nrn. IX / 39.0 und IX / 39.1

zu TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende des Haupt- und Planungsausschusses, **Herr Kasseckert**, begrüßte die Ausschussmitglieder, Frau Regierungspräsidentin Lindscheid, Herrn Regierungsvizepräsidenten Dr. Böhmer sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der oberen Landesplanungsbehörde.

Er wies darauf hin, dass von der Geschäftsstelle zu Sitzungsbeginn die **Drs. Nr. IX / 40.1.1** -redaktionelle Korrekturen und Änderungen des Antragstellers zur **Drs. Nr. IX / 40.1** -verteilt wurde.

Zu TOP 2: Dritte Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 - Durchführung der Beteiligung - **Drs. Nr. IX / 40.0**

Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und CDU - **Drs. Nr. IX / 40.1**
Redaktionelle Korrekturen und Änderungen des Antragstellers zum gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und CDU - **Drs. Nr. IX / 40.1.1**
Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN vom 22.06.2017 - **Drs. Nr. IX / 40.2**
Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 22.06.2017 - **Drs. Nr. IX / 40.3**

Herr Kasseckert informierte, dass er sich bei den kommenden Abstimmungen zu TOP 2 enthalten werde, da er aufgrund seiner Tätigkeiten im Hess. Landtag u.a. an der Erarbeitung des LEP-Entwurfs beteiligt war.

Herr Dr. Naas teilte für die **FDP-Fraktion** mit, dass diese sich zu allen Änderungsanträgen - mit Ausnahme des Änderungsantrages seiner Fraktion - enthalten werde.

Herr Röttger (CDU) erläuterte die heute verteilten redaktionellen Korrekturen und Änderungen zur **Drs. Nr. IX / 40.1.1**

Für die Fraktion **DIE GRÜNEN** erklärte **Frau Streicher-Eickhoff**, dass diese die **Drs. Nr. IX / 40.1.1** ablehnen werde.

Herr Kasseckert erklärte, dass er zunächst über die **Drs. Nr. IX / 40.1.1** abstimmen lassen werde.

Die unter Punkt 1 der Drs. Nr. IX / 40.1.1 aufgeführten redaktionellen Korrekturen zum **Änderungsantrag der Fraktionen von SPD und CDU zur Stellungnahme zur dritten Änderung des Landesentwicklungsplanes –Drs. Nr. IX / 40.1-** werden zur Kenntnis genommen.

Über die unter **Punkt 2 der Drs. Nr. IX / 40.1.1** aufgeführten Änderungen ließ **Herr Kasseckert** einzeln abstimmen.

Seite 3, 3.1-4 (Z) Neu, Ergänzung:

*Für den Ballungsraum FrankfurtRheinMain **sowie die Großstädte Darmstadt und Wiesbaden** ist die Außenentwicklung nicht nur im Ausnahmefall zulässig.*

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der FDP-Fraktion der Änderung zur Seite 3, 3.1-4 (Z) Neu, Ergänzung mehrheitlich zu.

*Seite 3, 3. Änderung LEP Seite 10 zweiter Absatz letzter Satz nicht **ersetzt**, sondern **ergänzt** werden durch:*

Südhessen soll sich zur Steuerung einer flächensparenden Siedlungsentwicklung am Beispiel des Regionalverbandes und dessen Monitoring orientieren.

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der FDP-Fraktion der Änderung zur Seite 3, 3. Änderung LEP Seite 10 zweiter Absatz letzter Satz mehrheitlich zu.

Seite 5, 3.2-4 (Z) Neu, Ergänzung:

*Für den Ballungsraum FrankfurtRheinMain **sowie die Großstädte Darmstadt und Wiesbaden** ist die Außenentwicklung nicht nur im Ausnahmefall zulässig.*

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der FDP-Fraktion der Änderung zur Seite 5, 3.2-4 (Z) Neu, Ergänzung mehrheitlich zu.

Seite 7, Ergänzung zu „Lärmschutz“:

...nicht akzeptiert werden. **Das Siedlungsbeschränkungsgebiet ist weiterhin in der Souveränität der Regionalversammlung festzulegen.**

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der FDP-Fraktion der Änderung zur Seite 7, Ergänzung zu „Lärmschutz“ mehrheitlich zu.

Anschließend ließ **Herr Kasseckert** über die nun geänderte Fassung des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen von SPD und CDU – **Drs. Nr. IX / 40.1** – abstimmen:

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der FDP-Fraktion sowie des HPA-Vorsitzenden der Drs. Nr. IX / 40.1 in der geänderten Fassung mehrheitlich zu.

Frau Streicher-Eickhoff (DIE GRÜNEN) erläuterte den Antrag ihrer Fraktion.

Anschließend ließ Herr Kasseckert über den Änderungsantrag der Fraktion DIE GRÜNEN –**Drs. Nr. IX / 40.2**– abstimmen:

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss lehnt mit den Stimmen der SPD-, CDU- und FDP-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung des HPA-Vorsitzenden die Drs. Nr. IX / 40.2 mehrheitlich ab.

Herr Dr.Naas (FDP) erläuterte den Änderungsantrag seiner Fraktion. **Herr Röttger (CDU), Herr Gerfelder (SPD), Herr Böttcher** sowie **Frau Streicher-Eickhoff (DIE GRÜNEN)** diskutierten mit **Herrn Dr. Naas (FDP)**, inwieweit die im Änderungsantrag der FDP-Fraktion –**Drs. Nr. IX / 40.3**- zu den Planziffern 5.1.3-8 und 5.1.3-9 aufgeführte Aufzählung von Schienenbau- und -ausbauprojekten vollständig bzw. die gemachten Ausführungen korrekt seien.

Anschließend ließ **Herr Kasseckert** über den Änderungsantrag der FDP-Fraktion –**Drs. Nr. IX / 40.3**- abstimmen.

Zunächst ließ **Herr Kasseckert** über den Text zu Kapitel 5

„Grundsätzlich fällt auf, dass es keinen Passus zum Ziel der Stromspeicherung gibt. Es ist jedoch nicht möglich, die Energiewende technisch umzusetzen, ohne ausreichende Kapazitäten zur Stromspeicherung vorzuhalten. Eine Ergänzung eines entsprechenden Kapitels wäre daher angebracht.“

abstimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD-, CDU- und FDP-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung des HPA-Vorsitzenden dem Text zu Kapitel 5 mehrheitlich zu.

Anschließend ließ **Herr Kasseckert** über die übrigen Punkte der **Drs. Nr. IX / 40.3** abstimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss lehnt mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, CDU und DIE GRÜNEN, gegen die Stimmen der FDP-Fraktion, bei Enthaltung des HPA-Vorsitzenden die übrigen Punkte der **Drs. Nr. IX / 40.3** mehrheitlich ab.

Herr Kasseckert erläutere, dass die **Drs. Nr. IX / 40.1** in ihrer geänderten beschlossenen Form die **Drs. Nr. IX / 40.0** ersetze. Er ließ nun über die durch die soeben beschlossenen Änderungen geänderte **Drs. Nr. IX / 40.0** abstimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion, gegen die Stimmen der Fraktion DIE GRÜNEN, bei Enthaltung der FDP-Fraktion und des HPA-Vorsitzenden der **Drs. Nr. IX / 40.0** in der geänderten Fassung mehrheitlich zu.

Zu TOP 3: Antrag der Stadt Dieburg auf Zulassung einer Abweichung von den Zielsetzungen des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 gemäß § 8 Abs. 2 HLPG zugunsten einer gewerblichen Baufläche, Gebiet „Dieburg Süd“
Drs. Nrn. IX / 39.0 und IX / 39.1

Herr Kasseckert begrüßte Herrn Bürgermeister Dr. Thomas sowie Herrn Hoffmann vom zuständigen Planungsbüro. Des Weiteren verwies er auf die den HPA-Mitgliedern im Laufe der Woche zugegangenen ergänzenden Unterlagen der Oberen Landesplanungsbehörde.

Unter Hinweis auf die besondere Bedeutung von Wohnbauflächen führte **Herr Schindler (SPD)** aus, dass seine Fraktion ihre Bedenken zurückstelle und nun der **Drs. Nr. IX / 39.1** zustimmen werde

Frau Streicher-Eickhoff (DIE GRÜNEN) bedankte sich für die zusätzlichen Informationen, die einen Überblick über die Situation vor Ort geben würden.

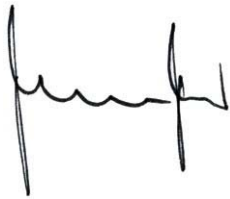
Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, ließ **Herr Kasseckert** über die **Drs. Nr. IX / 39.1** abstimmen.

Beschluss:

Der Haupt- und Planungsausschuss stimmt mit den Stimmen der SPD-, CDU- und FDP-Fraktion, bei Enthaltung der Fraktion DIE GRÜNEN, der Drs. Nr. IX / 39.1 mehrheitlich zu.

Herr Kasseckert beendete um 13:35 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende des HPA



Heiko Kasseckert

Schriftführerin



Conny Scheuermann